

DIY
Fashion

KUSCHELIGES CAPE



inkl. Youtube-Videotutorial

Nähanleitung

Egal, wohin man gerade schaut - überall tauchen Teddystoffe oder Fellimitate auf. Grund genug für uns, beide Materialien zusammen zu bringen. Entstanden ist ein Cape, bei dem der Kuschelfaktor wohl kaum höher sein könnte. Und wandelbar ist es außerdem. Man kann es mit Kapuze tragen, sich darin einwickeln oder es einfach frei schwingen lassen. Zwar gibt es bei der Verarbeitung einige knifflige Punkte zu beachten - die wir sowohl hier beschreiben, als auch im Video zeigen. Wir hatten aber beim Nähen mindestens genau so viel Spaß wie beim Einkuscheln. Wir würden uns freuen, wenn unsere Idee eine schöne Nachnä-Inspiration ist und wünschen ganz viel Freude damit!

GUT ZU WISSEN

- Das Schnittmuster zum Cape kann ganz nach den eigenen Wünschen selbst erstellt werden.
- Beim Nähen kommt man ohne Nähmaschine aus, denn anstelle einer klassischen Nähmaschinen-naht haben wir uns für eine Kettnaht entschieden. So bleibt die Elastizität von Teddy- und Kunstfell gut erhalten.
- Bei den dicken Stoffen, von denen teilweise auch mehrere Lagen verarbeitet werden, können die baby lock-Maschinen ihr Können gut unter Beweis stellen. Hier ist nicht nur die Stichtsicherheit ein Plus, auf die man sich bei diesen dicken und faserigen Stoffen verlassen kann. Auch der hohe Füßchenhub und der breite Durchlass sind bei der Verarbeitung eine echte Hilfe.



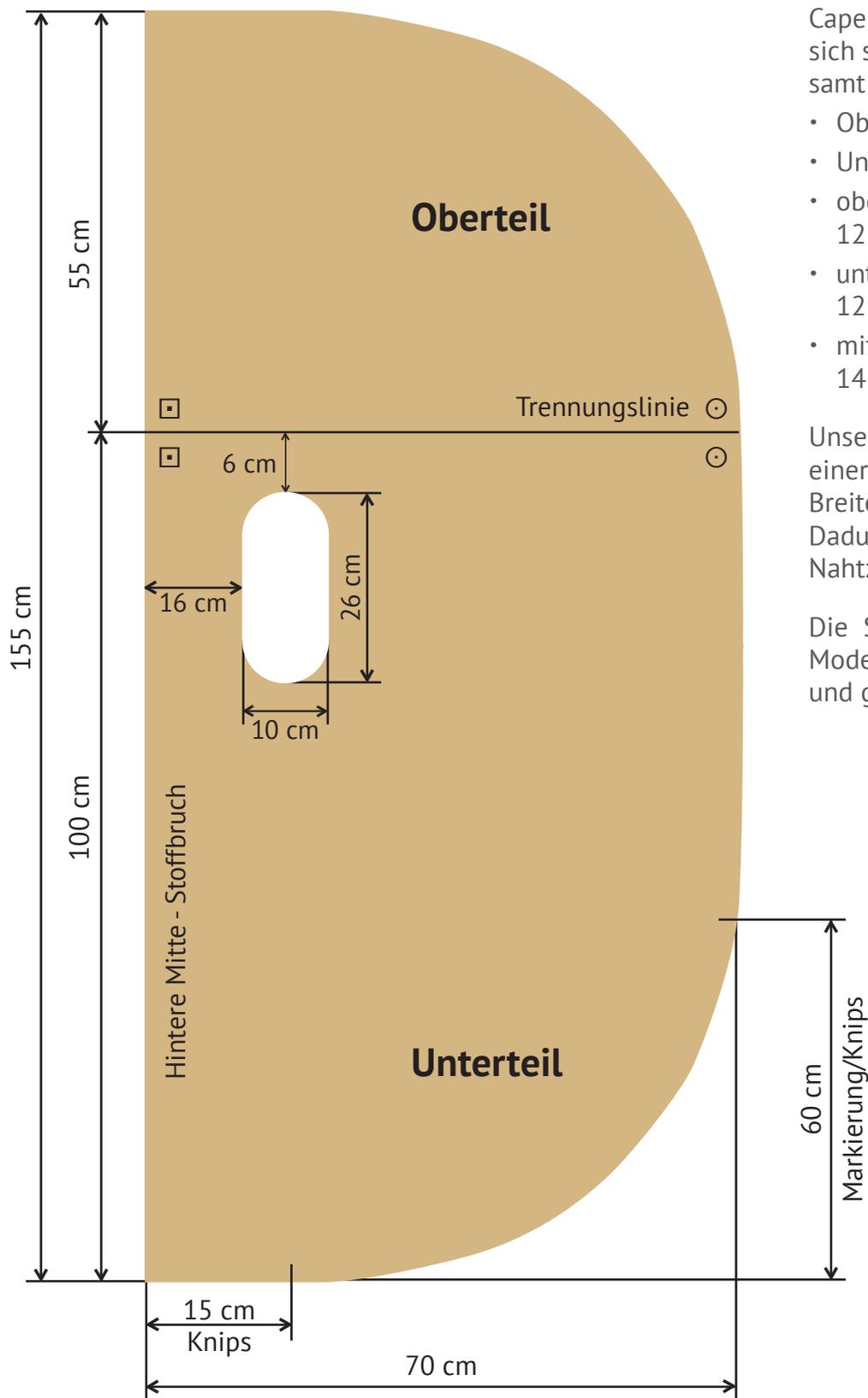
VERWENDET WURDE:

Stoff | Kunstfell - wir haben uns für ein langhaariges Kamelfell-Imitat entschieden; Baumwoll-Teddyplüsch

Stoffverbrauch | Kunstfell: Länge 1,50 m, Breite 1,40 m
Teddyplüsch: Länge 1,70 m, Breite 1,40 m

Material | 4 Konen Overlockgarn in Stofffarbe

Maschine & Zubehör | Overlock- und Coverstich-Maschine bzw. Coverlock-Maschine



SCHNITT HERSTELLEN

Ein Schnittmuster braucht es für unser Cape nicht, denn die Vorlage kann man sich selbst erstellen. Sie besteht insgesamt aus 5 Teilen:

- Oberteil - Teddyplüsch
- Unterteil - Teddyplüsch
- oberer Besatz mit Bogen - Fellimitat 12 cm & Nahtzugabe
- unterer Besatz mit Bogen - Fellimitat 12 cm & Nahtzugabe
- mittlerer Besatz gerade - Fellimitat 14 cm & Nahtzugabe

Unsere Variante des Capes entspricht einer Länge von 155 cm und einer Breite von 140 cm ohne Nahtzugabe. Dadurch ist der Schnitt leicht oval. Die Nahtzugabe beträgt stets 2 cm.

Die Schnittgröße kann aber je nach Modellgröße individuell ausgemessen und gestaltet werden

HINWEISE ZUR SCHNITZERSTELLUNG

| siehe Video-Anleitung ab Minute 01:17

Die großen **Rundungen an Ober- und Unterteil** beginnen an der Längsseite, gemessen von der oberen Trennlinie, bei 60 cm und an der Breitseite bei 15 cm – siehe eingezeichnete Knipse. Die Rundung wird frei gezeichnet. Man beginnt mit dem unteren Schnittteil. Dieses wird dann auf das obere gefaltet und die Rundung auf das Oberteil übertragen.

Unsere Maßangaben für den **Ärmelausschnitt** enthalten bereits 2 cm Nahtzugabe für den späteren Umschlag. Bei den Rundungen kann man sich mit einem kleinen Teller, einem Glas o. ä. mit einem Durchmesser von etwa 10 cm behelfen. Wie in der Zeichnung wird der Ärmelausschnitt später mit einem Marker auf den Stoff übertragen.

Ober- und Unterteil können nun an der Trennungslinie auseinandergeschnitten werden, sodass zwei Schnittteile entstehen.

Um die Vorlage für den **Besatzstreifen** herzustellen, legen wir das Ober- und Unterteil des Schnittes auf Schnittpapier auf. Nun wird die äußere Rundung nachgezeichnet und anschließend die innere Rundung 12 cm bzw. 14 cm mit dem Lineal angezeichnet. Die Breite des Besatzstreifens hängt auch vom verwendeten Material ab. Wenn das Fellimitat sehr dicht, kann er durchaus auch schmaler sein. Wir haben mich recht langem „Haar“ gearbeitet und uns deshalb für eine breitere Variante entschieden. Wichtig ist jedoch, dass der mittlere, gerade Besatz breiter ist als die mit Bogen. Es empfiehlt sich, bei den gebogenen Streifen in der Länge eine großzügige Nahtzugabe einzuplanen. Die Länge des Besatzstreifens für das Unterteil entspricht exakt der Länge des Unterteils. Beim Oberteil wird der Streifen um die Breite des geraden Besatzteils eingekürzt. Der gerade Streifen ist so lang wie das Cape breit ist.



ZUSCHNITT – FELLIMITAT

| siehe Video-Anleitung ab Minute 05:56

Vom Fellimitat benötigen wir drei Schnittteile: den oberen und den unteren Besatz mit Bogen sowie den geraden Besatz für unseren Kragen.

Das Kunstfell legen wir rechts auf rechts und die Schnittteile auf. Die hintere Mitte liegt an der Stoffbruchkante. Beim Ausschneiden muss darauf geachtet werden, dass nur der Trägerstoff der oberen Stofflage auseinandergeschnitten wird. Die darunter liegenden langen Fasern sollen uns in ihrer vollen Länge erhalten bleiben. Das bedeutet auch, dass wir jede Stofflage einzeln, am besten mit einer kleinen Schere, schneiden müssen. Deshalb ist es hier wichtig, dass die Stoffe gut zusammengesteckt sind.

Die Schnittteile werden nun zunächst auf eine Stofflage aufgezeichnet. Dann nimmt man das Schnittmuster ab, schlägt den gesamten Stoff um und zeichnet den Schnitt auch auf der anderen Stoffseite auf. Am Stoffbruch sollte man sich kleine Markierungen aufzeichnen, damit man weiß, wo man die Schnittteile anlegen muss. Nun können die Besatzstreifen zugeschnitten werden – dabei wird wieder eine Nahtzugabe von 2 cm berücksichtigt.

Vom Fell bleibt durch die Bögen ein größerer Rest Stoff übrig. Denn kann man allerdings auch sehr schön zu einer passenden Tasche, Mütze oder einem Muff weiterverarbeiten.



ZUSCHNITT – TEDDYPLÜSCH

| siehe Video-Anleitung ab Minute 08:45

Der Stoff wird im Fadenlauf doppelt (rechts auf rechts) gelegt und die Schnittteile für Ober- und Unterteil entsprechend des Zuschnittplans auf den Stoff. Die Bruchkante ist die hintere Mitte – die kann man sich mit einem kleinen Knips auch noch einmal markieren. Damit auch wirklich nichts verrutscht, immerhin ist der Stoff ja etwas dicker, haben wir die Stofflagen noch einmal etwas festgesteckt. Nun können wir die beiden Teile mit einer Nahtzugabe von jeweils 2 cm ausschneiden.

Beim Ärmelausschnitt ist die Nahtzugabe bereits eingerechnet. Im Schnittmuster wird dieser Ausschnitt ausgeschnitten und die Stelle nun auf den Stoff aufgezeichnet. Es empfiehlt sich, die Stelle noch einmal gesondert festzustecken. Nun schneidet man - am besten jede Lage für sich - den Ärmelausschnitt aus.

NÄHEN – EINFÄDELN DER MASCHINE

Beim Nähen unseres Teddycapes kommen folgende Nähte zum Einsatz:

- Cover-Maschine = Kettnaht: Greifer und mittlere Nadel werden mit Overlockgarn eingefädelt.
- Overlock-Maschine = 4-Faden-Overlocknaht: Ober- und Untergreifer sowie rechte und linke Nadel werden mit Overlockgarn eingefädelt.

Da beim Nähen an manchen Stellen drei dicke Stofflagen übereinander liegen, kann je nach Material der Füßchendruck etwas reduziert werden. Ob das erforderlich ist, findet man am besten an einem kleinen Probestück heraus.

NÄHEN – UNTERTEIL

| siehe Video-Anleitung ab Minute 11:26

In einem ersten Arbeitsschritt nähen wir den Besatzstreifen auf das Unterteil. Dafür wird der Stoff rechts auf rechts gelegt. Wir beginnen bei der hinteren Mitte, die hatten wir uns mit einem kleinen Knips markiert. Auf der rechten Stoffseite des Teddystoffes wird der Besatz rundum in einem Abstand von 12 cm von der Außenkante festgesteckt. Der Abstand entspricht der Breite unseres Fellstreifens.

In den Rundungen ist es hilfreich, den Stoff des Besatzstreifens mit ein paar kleinen Knipsen einzuschneiden, damit er sich dort besser dehnen kann. Dann wird der Besatz mit einer Kettnaht angenäht. Die eignet sich so gut, da die Elastizität der verwendeten Materialien damit sehr schön erhalten bleibt. Beim Nähen von Fellimität mit längeren Haaren, kann es notwendig sein, die Fasern nach innen zu „schieben“.



NÄHEN – SCHNITTTEILE VERBINDEN

| siehe Video-Anleitung ab Minute 15:32

In nächsten Arbeitsschritt werden Ober- und Unterteil sowie Kragenbesatz zusammengenäht. Hier geht man am besten wie folgt vor:

- Das Oberteil wird mit der rechten Seite nach oben ausgelegt.
- Nun das Unterteil rechts auf rechts darauf legen, am besten beginnend von der hinteren Mitte, und mit Klammern verbinden.
- Darauf wird nun der gerade Besatz mit der linken Seite nach oben gelegt. Die Strichrichtung des Felles beachten (von oben nach unten) und beim Auflegen die Fasern des Kunstfelles von der Naht wegstreichen.

Diese dreilagige „Schichtung“ wird nun mit einer 4-Faden-Overlocknaht zusammengenäht.



NÄHEN – KRAGENTEIL ANNÄHEN

| siehe Video-Anleitung ab Minute 19:18

Der Kragenbesatz wird nun auf das Oberteil umgeschlagen. Im Umschlag haben wir Klammern gesetzt, um ihn besser zu verankern. Die Fransen werden zurückgestrichen und der Besatz auf dem Oberteil festgesteckt. Entlang der festgesteckten Kante wird nun der Kragen mit einer Kettnaht am Oberteil angenäht.



NÄHEN – OBERTEIL

| siehe Video-Anleitung ab Minute 21:19

Ist der Kragen befestigt, kann der Besatz auf das Oberteil (Kapuze) aufgenäht werden. „Hängt“ die Kapuze wie ein großer Schalkragen nach unten, zeigt die linke Stoffseite nach außen. Die Vorgehensweise beim Aufnähen des Besatzes ist die gleiche wie beim Unterteil. Jedoch wird hier unser Fellimitat auf der linken Seite angenäht.

Beginnend bei der hinteren Mitte wird der untere Besatz in einem Abstand von 12 cm rechts auf links auf das Oberteil gelegt und festgesteckt. Auch hier an den Rundungen den Fellstoff mit ein paar kleinen Knipsen einschneiden, damit sich der Stoff dort dehnen kann. Dann mit einer Kettnaht annähen. Genäht wird jeweils von bzw. bis zur Naht des Kragenbesatzes.





Der Kragenbesatz und der Besatz des Oberteils bilden eine kleine Ecke. Wir hatten beim Zuschneiden eine großzügige Nahtzugabe gewählt, um sicher zu gehen, dass die Kanten hier gut abschließen. Was nun noch zu viel ist, kann jetzt abgeschnitten werden. Die Kante wird nach innen und der Besatz umgeschlagen. Die Stelle, an der sich Kragen- und Oberteilbesatz treffen, wird mit ein paar Handstichen zusammengenäht.

NÄHEN – CAPE VERSÄÜBERN

| siehe Video-Anleitung ab Minute 26:17

In einem der letzten Arbeitsschritte wird nun das komplette Cape (Besatz, Ober- und Unterteil) rundum versäubert. Dafür wird es einmal mit der 4-Faden-Overlocknaht umnäht. Überstehende Ränder werden vorher abgeschnitten. Beim Nähen liegt unser Fellimitat oben, damit die Fransen nicht aus Versehen mit vernäht werden. Treffen wir wieder auf den Nahtanfang, werden - mit abgeschaltetem Messer - noch ein paar Stiche über den Anfang hinaus genäht.



NÄHEN – ÄRMELAUSSCHNITTE

| siehe Video-Anleitung ab Minute 28:43

Jetzt müssen wir uns noch um unsere Ärmelausschnitte kümmern. Diese werden zunächst mit einer 4-Faden-Overlocknaht rundum versäubert. Die versäuberte Naht wird anschließend nach innen umgeschlagen, festgesteckt und mit einer Kettnaht auf der rechten Seite des Stoffes festgenäht.



NÄHEN – FEINSCHLIFF

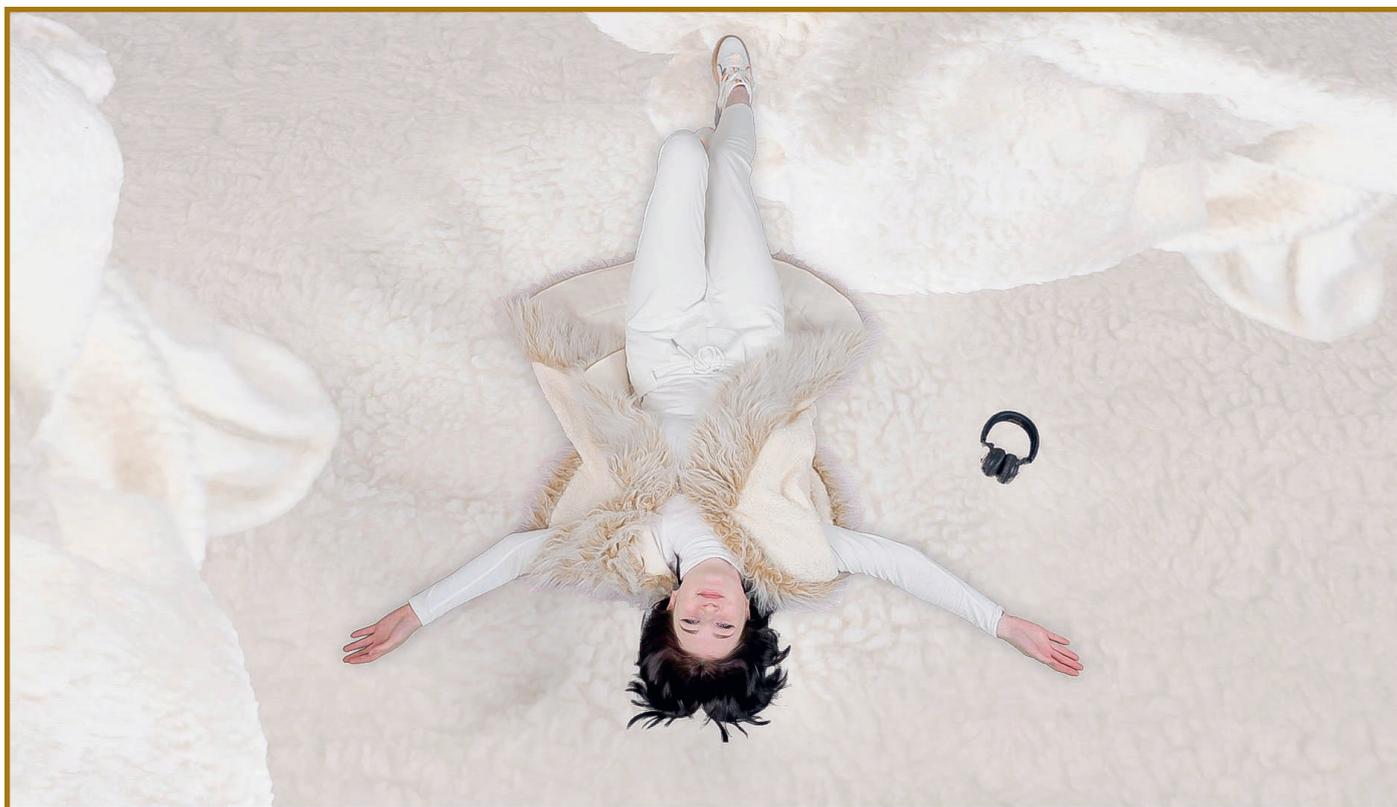
| siehe Video-Anleitung ab Minute 29:59

Unser Cape ist nun fast fertig. Für den Feinschliff ist nur noch ein klein wenig Handarbeit gefragt. In der Verbindung von Ober- und Unterteil hatten wir den Kragenbesatz aufgebracht. Damit dieser etwas voluminöser fällt, wird der Besatz leicht umgeschlagen und entlang der Verbindungsnaht mit Handstichen angenäht. Und auch die Besatzstreifen von Ober- und Unterteil werden noch geschickt zusammengefügt. Beginnend bei dem Unterteilbesatz arbeitet man sich einmal um die Kapuze, die dadurch dann auch leicht eingeschlagen wird, bis man auf der anderen Seite wieder beim Unterteil ankommt.

Das Cape kommt gut zwar gut ohne Verschluss aus. Sollte dennoch einer gewünscht sein, eignen sich ein Haken und Öse, ein Knopf oder Magnete sehr gut.

Danach heißt es nur noch: Überwerfen, einkuscheln und eine Runde freuen!





Wir hoffen, Sie haben Freude beim Nähen und sind glücklich mit Ihrem Ergebnis?! Wenn Sie Lust haben, Ihre Kreationen mit uns zu teilen, können Sie uns gern über unsere Social Media-Kanäle kontaktieren. Fühlen Sie sich auch herzlich in unsere Facebook-Gruppe **„baby lock Geflüster“** eingeladen. Hier können alle Fragen rund um unsere Maschinen oder Nähprojekte in netter Gemeinschaft besprochen werden.

zum Youtube-Video-Tutorial:
<https://kurzelinks.de/hfgl>



zur baby lock-Facebook Gruppe:
<https://kurzelinks.de/3y8u>

